

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Fünff Bücher, Vonn Kriegs Regiment vnd Ordnung, Wie  
sich ein jeder Kriegszmann inn seinem Amt vnnd  
Beuelch halten soll, was zu anfang eines Kriegs  
zuerwegen vnnd zubetrachten sey, Auch vonn ...**

**Fronsberger, Leonhardt**

**[Franckfurt am Main], 1558**

**VD16 F 3129**

Desz Prouosen der Reutterschafft/ Beuelch vnd Ampt.

[urn:nbn:de:bsz:31-41862](#)

## Das dritt Buch.

xl

### Desz Prouosen der Reutterschafft/ Beuelch vnd Ampt.

**G**swird zum Prouosen der Ritterschafft genommen/etwann ein feis  
**S**ner ehrlicher geschickter Knecht/der getrew ist/dem werden weder  
Stockmeyster noch Steckentnecht gehalten/dann er nit also gefangen  
ne hat/vnd hernach fürt/wie die Prouosen der andern Regiment/So hat  
er auch kein eigen Gericht/oder das er yemand für Recht stellte vnd betlag-  
te/sonder ob sich schon begibt/das einer vnder den Reysigen sich jo vbel vnd  
vnehrlich hiebt/das man zu jme greissen müste/So thut der Feldmarschalck  
beuelch/das der selbig mißhandler/wa er betreten werden mag/vom Pro-  
fossen der Landstnecht angenommen/enhalten/vnnd seinem verschulden  
nach gestrafft werde. Vnnd ist das fürnembst geschefft desz Prouosen der  
Reysigen/das er den Reysigen fürsehung chu mit profand/also/wann dem  
Läger profande wird zugefürt/das er alß dann mit den andern Prouosen  
sich vergleich/vnnd für die Reysigen ir gepürlich anzal wägen mit profand  
anneme/in der reysigen Läger furen/vnnd daselbs vertauffen lasse.

Er hat sein prouoit wie die andern Prouosen von der profand vnd anz-  
derm/damit er von Ampts wegen zuhanden hat/die profande so inn sein  
Läger gefürt wird/soll er vmb ein zimlich werd schätzen/es wird jhme ein  
zimliche ehrliche gute besoldung gemacht/vnnd werden jme vier Pferd ge-  
halten/sonst mit haltung der reyßwagen wird er auch vor anderen bes-  
dacht.

Sein pflicht wird jhme nach wolgefallen desz Kriegsherrn vnd erheys-  
chung der nocturff vnd seins Ampts gestellt.

Es ist yez gesagt vonn allen hohen ämptern so vnnder dem Feldmars-  
schalck als dem Reysigen Regiment seind/was ihr ämpter für Personen vnd  
versehung erfordert/vnd wird yez hernach gesagt von den andern / als den  
vndern ämptern der reysigen/was dieselbigen ämpter für personen vnd ges-  
chäfft erfordern.

### Der Reysigen Fänderich Ampt/ Beuelch vnd Eyd.

**D**er Haupeman oder Rittmeyster gibt gemeynlich seinen Fanen/einem  
vnd sein Reutern/mit rath vñ zulassen desz Feldmarschalcks/d vor an-  
dern von hoher gepurt/auch mit anzal der pferd/vñ in ander weg wol gerüst  
G iiiij ist/